

BAUTEILE

1. Basis, z. B. ein Bauklotz, mit der das Katapult stabil auf dem Tisch steht oder die man gut in die Hand nehmen kann.
2. Hebel, z. B. Holzspatel, der das Flugobjekt in die Luft katapultiert.
3. Abstandhalter, z. B. Stift, der dafür sorgt, dass Basis und Hebel nicht flach aufeinanderliegen, sondern einen Winkel bilden.
4. Gummibänder, die Basis und Hebel elastisch, also wie eine Feder, miteinander verbinden.
5. Behälter, z. B. Schraubdeckel, für das Flugobjekt, damit es beim Start nicht vom Katapulthebel rutscht.
6. Flugobjekte, z. B. Kugeln aus geknüllter Aluminiumfolie.

ANLEITUNG



1. Basis und Hebel werden an einem Ende mit einem Gummiband verbunden, möglichst nah am Rand. TIPP: Damit das Gummiband beim Abschuss nicht nach vorne abrutscht, kann man den Hebel vorne etwa einen Zentimeter über die Basis ragen lassen.



2. Direkt hinter die Gummibandverbindung wird der Abstandhalter zwischen Basis und Hebel eingeklemmt, so dass der Hebel schräg nach oben ragt und nicht mehr flach auf der Basis aufliegt.



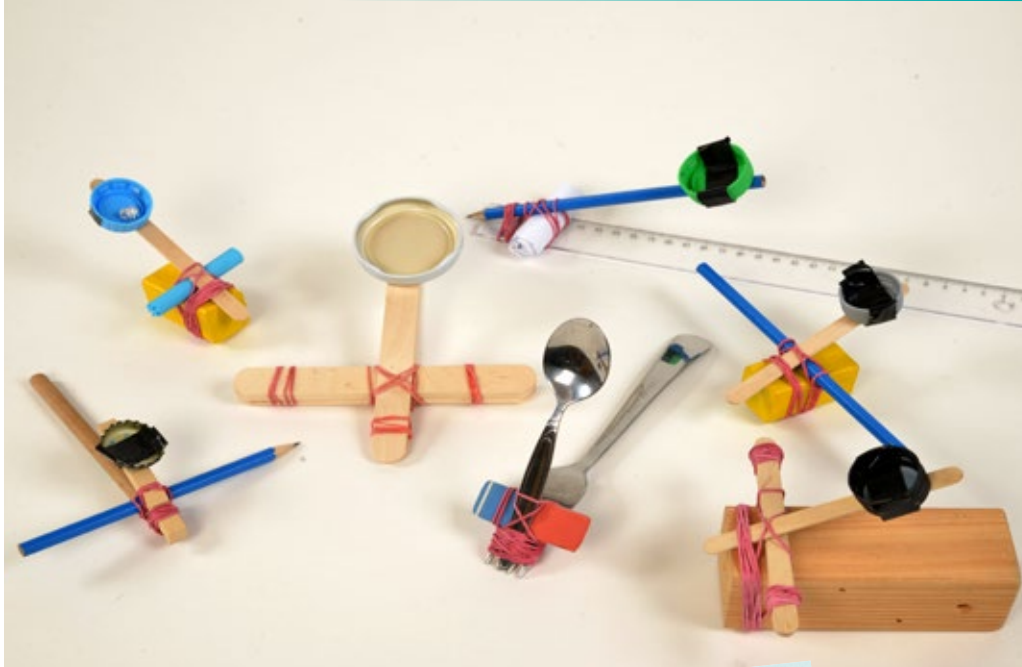
3. Mit einem weiteren Gummiband wird der Abstandhalter an Basis und Hebel befestigt, damit er nicht verrutscht; das Gummiband dabei „über Kreuz“ binden. Die genaue Wickeltechnik ist nicht wichtig – Hauptsache, es hält.



4. Der Behälter für das Flugobjekt wird am hinteren Ende des Hebels befestigt, z. B. mit festem Klebeband. Dabei sollte man etwa einen Zentimeter des Hebels hinter dem Behälter überstehen lassen, damit Platz für den Finger ist, der den Hebel herunterdrückt.



VERSCHIEDENE AUSFÜHRUNGEN DES EINFACHEN KATAPULTS



Materialien:

- Gabeln, Holzklötze, feste Lineale
- Bleistifte, Holzspatel, halbe Wäscheklammern, Teelöffel
- Stiftkappen, gerolltes Papier, Radiergummis
- Gummibänder
- Flaschenverschlüsse, Kronkorken, Klebeband, Knete
- Geknüllte Aluminiumfolie, Pompons, Styroporkugeln



ACHTUNG: Keine harten Gegenstände, wie z. B. Murmeln, als Flugobjekte verwenden – Verletzungsgefahr!

BEISPIELE FÜR KATAPULTE ANDERER BAUARTEN

